

#KONJUNKTURSCHLAGLICHT

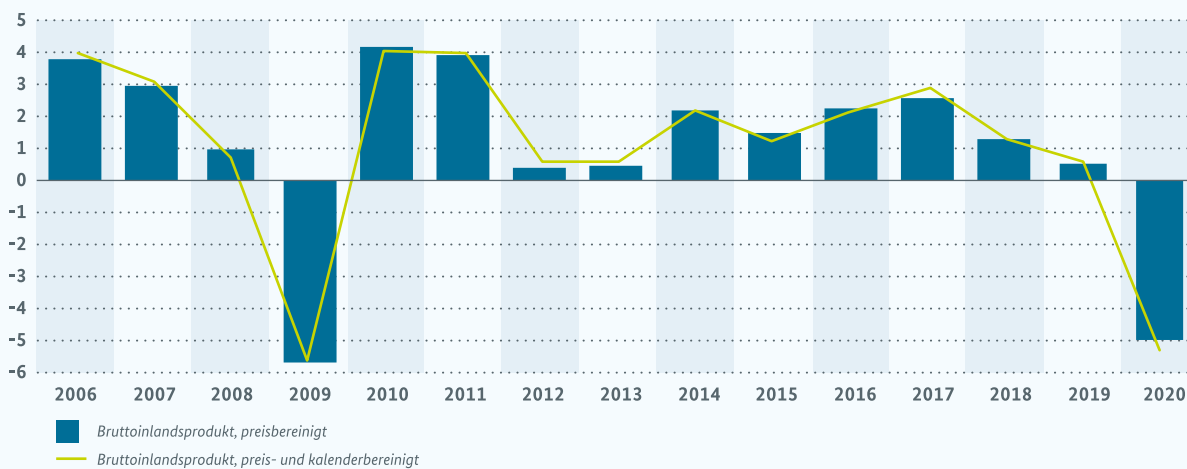
VERSCHÄRFUNG UND VERLÄNGERUNG DES LOCKDOWNS DÄMPFT WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG



GESAMTWIRTSCHAFT

BRUTTOINLANDSPRODUKT

Veränderungen gegen Vorjahr in %



DIE WIRTSCHAFTSLEISTUNG GING IM JAHR 2020 UM 5,0% ZURÜCK. Pandemiebedingt durchlebte die deutsche Volkswirtschaft eine schwere Rezession. Angesichts der neuen und verschärften Lockdown-Maßnahmen legte die seit Sommer letzten Jahres zu beobachtende Erholung im vierten Quartal eine Pause ein.



WELTWIRTSCHAFT

WELTINDUSTRIEPRODUKTION (CPB)

Monate, Volumenindex 2010 = 100, saisonbereinigt



DIE WELTKONJUNKTUR ERHOLT SICH, STEHT ABER WEITER IM ZEICHEN DER PANDEMIE. Die globale Industrieproduktion und der Welthandel nahmen im Oktober weiter zu, aber die Stimmungsindikatoren deuten auf eine Verlangsamung der Erholung hin.

LEGENDE

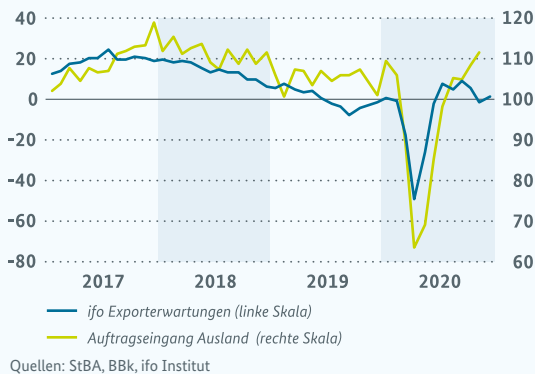
- Indikatoren in einem Teilbereich wachsen mehrheitlich überdurchschnittlich
- Indikatoren in einem Teilbereich entwickeln sich durchschnittlich bzw. gemischt
- Indikatoren in einem Teilbereich gehen mehrheitlich zurück

Nähere Informationen in Jung et al. (2019): „Das neue Konjunkturschlaglicht: Was steckt hinter den Pfeilen?“, Schlaglichter der Wirtschaftspolitik 01/2020

➔ — **AUSSENWIRTSCHAFT**

AUFTRAGSEINGÄNGE AUS DEM AUSLAND UND ifo EXPORTERWARTUNGEN

Auftragseingang Ausland, Volumenindex 2015 = 100, kalender- und saisonbereinigt
ifo Exporterwartungen, 3 Monate, Salden, saisonbereinigt



DIE EXPORTE REGENERIEREN SICH BEREITS DEN SIEBTEN MONAT IN FOLGE. Die weltweiten Einschränkungen belasten insbesondere die Dienstleistungsbereiche und bislang weniger die exportorientierte Industrie.

➔ — **PRIVATER KONSUM**

EINZELHANDEL OHNE KFZ

Monate, Volumenindex 2015 = 100, kalender- und saisonbereinigt



DURCH DIE MASSNAHMEN IM NOVEMBER UND DIE VERSCHÄRFUNG UND VERLÄNGERUNG IM DEZEMBER WIRD DER PRIVATE KONSUM GEDÄMPFT. Der Einzelhandel konnte seinen Umsatz im November jedoch erneut steigern. Insbesondere der Internethandel legte kräftig zu.

➔ — **PRODUKTION**

DIE INDUSTRIEKONJUNKTUR DÜRFTE DIESMAL ANDERS ALS IM FRÜHJAHR LETZTEN JAHRES WENIGER STARK BETROFFEN SEIN. Die Produktion erhöhte sich im November noch einmal um 1,2%. Auch die Auftragseingänge setzten ihre stetige Erholung seit Mai 2020 fort und stiegen um 2,3%.

INDUSTRIEPRODUKTION

Monate, Volumenindex 2015 = 100, kalender- und saisonbereinigt



➔ — **ARBEITSMARKT**

DER ARBEITSMARKT ZEIGT SICH IM LOCKDOWN ROBUST. Die Erwerbstätigkeit ist im November nach vier Zuwächsen wieder leicht zurückgegangen. Die Arbeitslosigkeit sinkt indes den sechsten Monat in Folge. Die Anzeigen für Kurzarbeit deuten auf eine Ausweitung im November und Dezember hin.

ERWERBSTÄTIGE (INLAND)

Monate, saisonbereinigt, absolut (in 1000), Veränderung zum Vormonat

